



Studienangebot Winter 2021/22

Mittellatein und Neulatein, mit den Angeboten für die Studiengänge
*Antike Sprachen & Kulturen, Germanistik, Geschichte,
Lateinische Philologie / Latein, Literaturstudien sowie Mittelalter und
Frühe Neuzeit*

Mittellatein in Erlangen



Bildquelle: Perpetua, Felicitas, Revocatus, Saturninus and Secundulus (Menologion of Basil II), commons.wikimedia.org

BACHELOR MITTELLATEIN UND NEULATEIN

| | |
|---|---|
| Basismodul 1: <i>Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas</i> | PS: Einführung Mittellatein (Weber) |
| | UE: – |
| | TU: – |
| Basismodul 2: <i>Einführung in die lateinische Schrift (Paläographie)</i> | PS: Paläographie I (Weber) |
| | UE: – |
| | Exkursion: – |
| Basismodul 3A: <i>Das Klass. Erbe</i> | <i>Importmodul</i> |
| Basismodul 3B: <i>Das Klass. Erbe</i> | PS: Der Held und sein Dichter (Ferrari) |
| | UE/VL: Metrik & Rhythmik (Weber) |
| Basismodul 4: <i>Europäische Mediävistik I</i> | <i>Importmodul</i> |
| Basismodul 5: <i>Europäische Mediävistik II</i> | <i>Importmodul</i> |
| Vertiefungsmodul 1: <i>Mittellateinische Philologie</i> | HS: – |
| | Praktikum: nach Bedarf |
| Vertiefungsmodul 2: <i>Lateinische Sprache u. Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit</i> | HS: Menschenfressende Mäuse (Weber) |
| | UE: Otto von Freising (Weber) |
| Fachnahe Schlüsselqualifikationen (empfohlen für Studierende BA Mittellatein und Neulatein) | – |

MASTERMODULE MITTELLATEIN UND NEULATEIN

| | |
|--|---------------------------------------|
| Modul <i>Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter</i> | HS: Scipios Traum (Ferrari) |
| | UE: Perpetua & Felicitas (Weber) |
| Modul <i>Lateinische Literatur und Sprache in Mittelalter und Früher Neuzeit</i> | HS: – |
| | UE: – |
| Modul <i>Mediale Aspekte der Vormoderne I</i> | S: – |
| | Online-Kurs: – |
| Modul <i>Mediale Aspekte der Vormoderne II</i> | S Pal.: – |
| | S Ekd.: – |
| | UE: – |
| Modul <i>Mediale Praxis</i> | KO: nach Bedarf |
| | Betreute Tätigkeit StaBi: nach Bedarf |
| Modul <i>Mittelalterliche Textualität</i> | HS: – |
| | VL: NN |
| Modul <i>Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit</i> | HS: – |
| | UE: – |
| | Praktikum: nach Bedarf |

Germanistik: Lehramt Deutsch / Bachelor Germanistik

| | |
|---|---------------------------------|
| BA Germanistik / LA Deutsch: <i>Vertiefungsmodul Interdisziplinäre Mediävistik (InterMed VM), Hauptseminar Mediävistik/Mittellatein</i> | Menschenfressende Mäuse (Weber) |
|---|---------------------------------|

Geschichte: Lehramt / Master

| | |
|---|--|
| LA Geschichte: <i>Freier Bereich</i> | UE <i>Mittellatein für LA Geschichte</i> (siehe hierzu unten die Beschreibung unter <i>Weitere Angebote</i>) |
| MA Geschichte: <i>Interdisziplinäres Modul (7660)</i> | S / UE: <i>Mittellatein für Mediävisten</i> (siehe hierzu unten die Beschreibung unter <i>Weitere Angebote</i>) |

Latein: Lehramt Latein / Bachelor Lateinische Philologie

| | |
|---|---|
| BA Lateinische Philologie / LA Latein: <i>Aufbaumodul Lat. Literaturwissenschaft II</i> , Proseminar II | Der Held und sein Dichter (Ferrari) <i>oder</i> Metrik & Rhythmik (Weber) |
| BA Lateinische Philologie: <i>Wahlpflichtbereich</i> | = Basismodul 1 oder 2 des BA <i>Mittellatein und Neulatein</i> (siehe Tabelle oben) |
| LA Latein: <i>Freier Bereich</i> | UE <i>Mittellatein für LA Latein</i> (siehe hierzu die Beschreibung unten unter <i>Weitere Angebote</i>) |

MA Antike Sprachen und Kulturen

| | |
|--|-------------------------------------|
| Gemeinschaftsmodul <i>Motive und Formen</i> | PS. Einführung Mittellatein (Weber) |
| BASISBEREICH | |
| Die Module im Basisbereich entsprechen den gleichnamigen Modulen oben in der Tabelle <i>Mastermodule Mittellatein und Neulatein: Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, Lateinische Literatur und Sprache in Mittelalter und Früher Neuzeit, Mediale Aspekte der Vormoderne I und Mittelalterliche Textualität</i> | |
| VERTIEFUNGSBEREICH | |
| Die Module im Vertiefungsbereich entsprechen den gleichnamigen Modulen oben in der Tabelle <i>Mastermodule Mittellatein und Neulatein: Mediale Praxis, Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit und Mediale Aspekte der Vormoderne II</i> | |

MA Literaturstudien – intermedial und interkulturell

| | |
|---|---|
| Modul 5 (Fächerpool), <i>Aufbaumodul Kultur-/Medien-Analyse</i> (1710) | |
| A | Modul <i>Lateinische Literatur und Sprache in Mittelalter und Früher Neuzeit</i> – |
| B | Modul <i>Mediale Aspekte der Vormoderne I</i> – |
| C | Modul <i>Mittelalterliche Textualität</i> – |
| Modul 7 (Fächerpool), <i>Vertiefungsmodul Kultur-/Medien-Analyse</i> (1730) <i>oder</i> Modul 8 (Fächerpool), <i>Ergänzungsstudien Intermediale/interkulturelle Literaturanalyse</i> (1750) | |
| A | Modul <i>Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter</i> Siehe oben in der Tabelle <i>Mastermodule Mittellatein und Neulatein</i> |

MA Mittelalter und Frühe Neuzeit

| | |
|--|---|
| Pflichtmodul IIIa <i>Einführung Mittellatein</i> | UE: Einführung Mittellatein (Weber) |
| Oberseminar Mittellatein | Nach Bedarf |
| Wahlpflichtmodule | Module 19001 (5 ECTS) & 19002 (10 ECTS) (siehe hierzu unten unter <i>Weitere Angebote</i>) |
| FACHMODULE ZUR AUSWAHL (3 Module im Masterfach, 2 Module im Profilmfach) | |
| Modul <i>Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter</i> | Siehe oben in der Tabelle <i>Mastermodule Mittellatein und Neulatein</i> |
| Modul <i>Lateinische Literatur und Sprache in Mittelalter und Früher Neuzeit</i> | – |
| Modul <i>Mediale Aspekte der Vormoderne I</i> | – |
| Modul <i>Mittelalterliche Textualität</i> | – |

Abhängig von der Teilnahmezahl und den zum Zeitpunkt der Lehre gültigen Vorgaben finden die Kurse im Wintersemester 2021/22 in Präsenz oder Online (Zoom-Meeting) statt. Die teilnehmenden Studierenden werden vor Kursbeginn darüber in mein campus informiert (Eine frühzeitige Anmeldung zu den Kursen über mein campus wird deshalb dringend empfohlen, auch um die Teilnahmezahl bestimmen zu können). Sofern nicht anders angegeben, finden alle Präsenzveranstaltungen in der Mittellateinischen Bibliothek statt (PSG II, Raum 3.010, Kochstr. 4, 91054 Erlangen). Sollten Sie triftige Gründe für Präsenz- oder für Onlineunterricht haben, teilen Sie diese bitte so früh wie möglich dem jeweiligen Dozenten mit.

Bedarfsorientiertes Angebot für Bachelor und Master

Bei Bedarf können nach Absprache mit dem Modulverantwortlichen Module oder Moduleile auch außerhalb des normalen Turnus angeboten werden. Studierende, die ein solches Angebot wahrnehmen wollen, teilen dies bitte frühzeitig – am besten vor Beginn des Studienjahres, spätestens jedoch vor Vorlesungsbeginn – dem Lehrstuhlinhaber oder dem Assistenten mit. Je früher der Modulverantwortliche informiert wird, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, daß die entsprechende Veranstaltung angeboten werden kann.

Erstsemestereinführung für Bachelor- und Masterstudierende mit Fach oder Teilfach Mittellatein/Neulatein & Studiengangsgremientreffen für höhere Semester

Michele C. Ferrari, Stefan Weber

Einzeltermin am Montag, den 18.10.2021, 13:30 - 14:15 Uhr

Einführungsveranstaltung für Studierende, die einen der folgenden Studiengänge beginnen: a) Bachelorstudium "Mittellatein und Neulatein", b) Masterstudium "Antike Sprachen und Kulturen" mit Schwerpunkt "Mittellatein" oder c) Masterstudium "Mittelalter und Frühe Neuzeit" mit Master- oder Profulfach "Mittellateinische Philologie". Die Dozenten geben wichtige Informationen zum Aufbau und Ablauf des Studiums und beantworten diesbezügliche Fragen der Studierenden. Zugleich trifft sich das Studiengangsgremium für BA Mittellatein und Neulatein sowie MA Mittellatein und Neulatein, um das aktuelle und das folgende Semester zu besprechen. Sollten Sie weitere Fragen - auch vor der Aufnahme Ihres Studiums - haben oder nähere Informationen zu den Studiengängen wünschen, kontaktieren Sie bitte einen der beteiligten Dozenten oder besuchen Sie dessen Sprechstunde.

BA Basismodul 1 Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas

Einführung in das Mittellatein und Neulatein

Stefan Weber

Proseminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 6, für Anfänger geeignet, Frühstudium, für Seniorenstudium, geeignet als Schlüsselqualifikation, für Gasthörer zugelassen,

BA-Modul Basismodul 1: Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas, PS Einführung in das lateinische Europa

Do 10:15 - 11:45, Beginn in der ersten Unterrichtswoche

Verwendbar als: BA Mittellatein und Neulatein: Basismodul 1 Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas, PS Einführung in das lateinische Europa (Prüfungsnr.: siehe zugehörige Übung) | BA Lateinische Philologie: Wahlpflichtbereich | MA Antike Sprachen und Kulturen: Gemeinschaftsmodul Motive und Formen (Modulnr. 6400), Proseminar Einführung in das lateinische Europa | MA Geschichte: Interdisziplinäres Modul (Modulnr. 7660), Seminar Mittellatein für Mediävisten (6 ECTS; Prüfungsnr. 32801) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (insgesamt 10 ECTS; Prüfungsnr.: siehe zugehörige Übung) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (5 ECTS; Prüfungsnr. 19001) | LA Geschichte/Latein: Freier Bereich (5 ECTS; Prüfungsnr. 20411) | Schlüsselqualifikation (5 ECTS; Prüfungsnr. 40706).

Prüfungsleistung: Modulabschlußprüfung: siehe zugehörige Übung

Abweichende Prüfungsleistung für: MA Antike Sprachen und Kulturen: regelmäßige Teilnahme | MA Geschichte: Klausur (90 Minuten) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit (Wahlpflichtmodul zu 5 ECTS): mündliche Prüfung (15 Minuten) | LA Geschichte: mündliche Prüfung (15 Minuten) | LA Latein: mündliche Prüfung (15 Minuten) | Schlüsselqualifikation: mündliche Prüfung (15 Minuten)

Sprachgeschichte, Literaturgeschichte, Überlieferungsgeschichte und Paläographie sind die vier klassischen Arbeitsgebiete eines Mittellateiners, der sich nunmehr auch mit Kultur- und Medienwissenschaft befaßt. Das Proseminar bietet eine Einführung in drei jener Gebiete, wobei der Schwerpunkt auf der Geschichte der lateinischen Sprache und Literatur von der Spätantike über das Mittelalter bis in die Frühe Neuzeit (Neulatein) liegt. In seinem Zentrum stehen damit das Schrifttum und die Sprache einer mehr als ein Jahrtausend andauernden Epoche, deren einziges übernational anerkanntes Kommunikationsmedium in Literatur und Wissenschaft das Latein war. Der dritte Bereich, der im Proseminar behandelt wird, ist die Überlieferungsgeschichte, die sich mit dem Fortleben der antiken Klassiker (Vergil, Horaz, Ovid etc.) beschäftigt und die mittel- und neulateinische Literatur vor dem Hintergrund dieser Klassiker betrachtet (Das vierte Arbeitsgebiet – die Paläographie – ist Gegenstand eines eigenen Proseminars). Eine kurze Vorstellung der mittellateinischen Lexikographie (mit praktischen Hinweisen zum Gebrauch der lateinischen Wörterbücher) sowie ein Blick auf die Geschichte des relativ jungen, um das Jahr 1900 etablierten Fachs "Lateinische Philologie des Mittelalters (und der Neuzeit)" ergänzen die Einführung in das Mittellatein. Lateinkenntnisse sind erforderlich (Schullatein ist für die Teilnahme ausreichend).

Empfohlene Literatur: Zur Anschaffung empfohlen: Walter Berschin. Einleitung in die Lateinische Philologie des Mittelalters, hg. von Tino Licht, Heidelberg 2012. Zur studienbegleitenden Lektüre empfohlene Textsammlungen: Lateinische Lyrik des Mittelalters (lat./dt.), hg. von Paul Klopsch, Reclam Stuttgart 1985 (Nachdruck 1995); Lateinische Prosa des Mittelalters (lat./dt.), hg. von Dorothea Walz, Reclam Stuttgart 1995; Carmina Burana. Texte und Übersetzungen. Mit den Miniaturen aus der Handschrift, hg. von Benedikt Konrad Vollmann (Deutscher Klassiker-Verlag im Taschenbuch 49), Frankfurt a.M. 2011.

BA Basismodul 2 Einführung in die lateinische Schrift (Paläographie)

Einführung in das Lesen und Beschreiben spätantiker und mittelalterlicher Schriftformen (Paläographie I)

Stefan Weber

Proseminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 6, für Anfänger geeignet, Frühstudium, geeignet als Schlüsselqualifikation, für Gasthörer zugelassen

BA-Modul: Basismodul 2: Einführung in die lateinische Schrift (Paläographie), PS Schrift und Kultur (Prüfungsnr. 44111)

Export für BA Lateinische Philologie, MA Geschichte, MA Mittelalter- und Renaissancestudien & LA Geschichte

Mi 10:15 - 11:45, Beginn in der ersten Unterrichtswoche

Verwendbar als Exportmodul/-veranstaltung: Schlüsselqualifikation | BA Lateinische Philologie: Aufbaumodul Altertumswissenschaft II (Modulnr. 1700) | MA Geschichte: Interdisziplinäres Modul (Modulnr. 7660), Seminar Mittellatein für Historiker (6 ECTS; Prüfungsnr. 32801) | MA Mittelalter- und Renaissancestudien: Wahlpflichtmodul (5 ECTS; Prüfungsnr. 63501) | LA Geschichte: Freier Bereich (5 ECTS; Prüfungsnr. 20411)

Studien- bzw. Prüfungsleistungen: Klausur (benotet, 90 Minuten)

Abweichende Studien- bzw. Prüfungsleistungen für Schlüsselqualifikation: mündliche Prüfung (15 Minuten) | LA Geschichte: mündliche Prüfung (benotet, 15 Minuten)

Das Proseminar führt ein in den Umgang mit den verschiedenen Formen abendländischer Schrift seit der Spätantike und lehrt das Lesen, Beschreiben und Bestimmen wichtiger spätantiker und mittelalterlicher Schriften (anhand von Tafelwerken und Digitalisaten). Die Schriftgeschichte und die Schriftentwicklung im Westen sowie die Trägermedien von Schrift sollen hierbei in ihrem kulturhistorischen Umfeld erfaßt werden. Der Kurs wendet sich nicht nur an all diejenigen Mediävisten, welche sich mit lateinischen oder volkssprachlichen Handschriften beschäftigen, sondern insgesamt an alle, die an einem direkten Zugang zur mittelalterlichen Kultur über das Medium der Handschrift interessiert sind. Paläographische Vorkenntnisse oder Lateinkenntnisse werden nicht benötigt.

Empfohlene Literatur: Bernhard Bischoff, Paläographie des römischen Altertums und des abendländischen Mittelalters (Grundlagen der Germanistik 24), Dritte Auflage, Berlin 2004; Hans Foerster/Thomas Frenz, Abriß der lateinischen Paläographie (Bibliothek des Buchwesens 15), Dritte Auflage, Stuttgart 2004; Franz Steffens, Lateinische Paläographie, Zweite Auflage, Berlin-Leipzig 1929.

BA Basismodul 3B Das Klassische Erbe

Der Held und sein Dichter. Epische Versuche in Spätantike und Mittelalter

Michele Camillo Ferrari

Proseminar, 2 SWS, ECTS-Credits: 6, für Anfänger geeignet, Frühstudium, für Seniorenstudium, geeignet als Schlüsselqualifikation, für Gasthörer zugelassen

BA-Modul Basismodul 3B Das Klassische Erbe, PS Das Klassische Erbe

Mo 14:15 - 15:45, Beginn in der zweiten Unterrichtswoche

Verwendbar als: BA Mittellatein und Neulatein: Basismodul 3B Das Klassische Erbe, PS Das Klassische Erbe (Prüfungsnr. 44513) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (insgesamt 10 ECTS; Prüfungsnr. 19002) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (5 ECTS; Prüfungsnr. 19001) | LA Latein: Freier Bereich (5 ECTS; Prüfungsnr. 20411) | Schlüsselqualifikation (5 ECTS; Prüfungsnummer 40706).

Sonderexport: BA Lateinische Philologie: Aufbaumodul Lateinische Literaturwissenschaft II, Proseminar II (Epochen der lateinischen Literatur) (zu Prüfungsnr. 40421 gehörig) | LA Latein: Aufbaumodul Lateinische Literaturwissenschaft II, Proseminar (Epochen der lateinischen Kultur) (zu Prüfungsnr. 40421 gehörig)

Prüfungsleistung: Modulabschlußprüfung: Klausur (90 Minuten)

Abweichende Prüfungsleistung für: MA Mittelalter und Frühe Neuzeit (Wahlpflichtmodul zu 5 ECTS): mündliche Prüfung (15 Minuten) | LA Latein (Freier Bereich): mündliche Prüfung (benotet, 15 Minuten) | BA Lateinische Philologie (Proseminar): siehe Modulabschlußprüfung im Modulhandbuch BA Lateinische Philologie | LA Lateinische Philologie (Proseminar): siehe Modulabschlußprüfung im Modulhandbuch LA Latein | Schlüsselqualifikation: mündliche Prüfung (15 Minuten)

Das hexametrische Epos in lateinischer Sprache gehört zu jenen Textsorten, die über viele Jahrhunderte gepflegt wurden. Es überstand kulturelle und politische Umwälzungen wie das Ende des antiken Römischen Reiches und gehörte bis in die Frühe Neuzeit hinein zum Bestandteil der europäischen Literaturlandschaft. In diesem Seminar werden herausragende, prägende Beispiele des lateinischen Epos seit der Spätantike vorgestellt und besprochen. Gute Lateinkenntnisse sind dafür notwendig.

Einführung in die lateinische Metrik und Rhythmik

Stefan Weber

Übung, 2 SWS, ECTS-Credits: 4, für Anfänger geeignet, Frühstudium, für Seniorenstudium, geeignet als Schlüsselqualifikation, für Gasthörer zugelassen

BA-Modul Basismodul 3B Das Klassische Erbe, UE Das Klassische Erbe

Mo 16:00 - 17:30, Beginn in der zweiten Unterrichtswoche

Verwendbar als: BA Mittellatein und Neulatein: Basismodul 3B Das Klassische Erbe, UE Das Klassische Erbe (Prüfungsnr.: siehe zugehöriges Proseminar) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (insgesamt 10 ECTS; Prüfungsnr.: siehe zugehöriges Proseminar) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (5 ECTS; Prüfungsnr. 19001) | LA Latein: Freier Bereich (5 ECTS; Prüfungsnr. 20411) | Schlüsselqualifikation (5 ECTS; Prüfungsnr. 40706)

Sonderexport: BA Lateinische Philologie: Aufbaumodul Lateinische Literaturwissenschaft II, Proseminar II (Epochen der lateinischen Literatur) (zu Prüfungsnr. 40421 gehörig) | LA Latein: Aufbaumodul Lateinische Literaturwissenschaft II, Proseminar (Epochen der lateinischen Kultur) (zu Prüfungsnr. 40421 gehörig).

Prüfungsleistung: Modulabschlußprüfung: siehe zugehöriges Proseminar

Abweichende Prüfungsleistung für: MA Mittelalter und Frühe Neuzeit (Wahlpflichtmodul zu 5 ECTS): mündliche Prüfung (15 Minuten) | LA Latein (Freier Bereich): mündliche Prüfung (15 Minuten) | BA Lateinische Philologie (Proseminar): siehe Modulabschlussprüfung im Modulhandbuch BA Lateinische Philologie | LA Lateinische Philologie (Proseminar): siehe Modulabschlussprüfung im Modulhandbuch LA Latein | Schlüsselqualifikation: mündliche Prüfung (15 Minuten).

Anhand ausgewählter Beispiele wichtiger und bekannter Texte von der Antike bis in die Frühe Neuzeit sollen Erfahrungen im Umgang mit lateinischer Prosodie, Metrik und Rhythmik gesammelt werden. Ziel ist es, mit den Grundlagen klassischer und nachklassischer metrischer Dichtung sowie nachklassischer rhythmischer Dichtung vertraut zu werden und mittels der im Kurs erworbenen Kenntnisse, die auch für das Studium der Klassischen Philologie von nicht geringem Nutzen sind, prominente Texte aus verschiedenen Epochen der lateinischen Literatur analysieren und interpretieren zu können. Vorkenntnisse in Metrik/Rhythmik werden nicht benötigt, Lateinkenntnisse sind erforderlich (Schullatein ist für die Teilnahme ausreichend).

Empfohlene Literatur: Walter Berschin. Einleitung in die Lateinische Philologie des Mittelalters, hg. von Tino Licht, Heidelberg 2012, S. 136-147; Friedrich Crusius, Römische Metrik. Eine Einführung, München 1955; Paul Klopsch, Einführung in die mittellateinische Verslehre, Darmstadt 1972; Wilhelm Meyer aus Speyer, Gesammelte Abhandlungen zur mittellateinischen Rhythmik (sic!), 3 Bde., Berlin 1905-1936 (Nachdruck Hildesheim-New York 1970). Zur Anschaffung wird empfohlen: Lateinische Lyrik des Mittelalters, hg. von Paul Klopsch, Reclam Stuttgart 1985 (Nachdruck 1995); Carmina Burana. Texte und Übersetzungen. Mit den Miniaturen aus der Handschrift, hg. von Benedikt Konrad Vollmann (Deutscher Klassiker-Verlag im Taschenbuch 49), Frankfurt a.M. 2011.

BA Vertiefungsmodul 1 Mittellateinische Philologie

Praktikum in einem mediävistischen oder frühneuzeitlichen Forschungsprojekt

Michele C. Ferrari, Stefan Weber

Praktikum, ECTS-Credits: 2, nur Fachstudium

BA-Modul Vertiefungsmodul 1 Mittellateinische Philologie, Praktikum

Verwendbar als: BA Mittellatein und Neulatein: Vertiefungsmodul 1 Mittellateinische Philologie, Praktikum (Prüfungsnr.: siehe zugehöriges Hauptseminar).

Prüfungsleistung: Modulabschlussprüfung: siehe zugehöriges Hauptseminar

Praktikum nach Absprache mit einem der Dozenten. Es wird empfohlen, frühzeitig (im vorausgehenden Semester) die Dozenten zu informieren, die dann bei Auswahl und Organisation des Praktikums behilflich sind.

BA Vertiefungsmodul 2 Lat. Sprache und Literatur

Menschenfressende Mäuse: die hoch- und spätmittelalterlichen Mäusesagen

Stefan Weber

Hauptseminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 8, Frühstudium, für Seniorenstudium, geeignet als Schlüsselqualifikation, für Gasthörer zugelassen
BA-Modul Vertiefungsmodul 2 Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit, HS Lateinische Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit

Mi 14:15 - 15:45, Beginn in der ersten Unterrichtswoche

Verwendbar als: BA Mittellatein und Neulatein: BA-Modul Vertiefungsmodul 2 Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit, HS Lateinische Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit (Prüfungsnr. Nr. 44313) | BA Germanistik: Vertiefungsmodul Interdisziplinäre Mediävistik (InterMed VM), Hauptseminar Mediävistik/Mittellatein (10 ECTS; Prüfungsnr. 74411) | MA Geschichte: Interdisziplinäres Modul (Modulnr. 7660), Seminar Mittellatein für Mediävisten (6 ECTS; Prüfungsnr. 32801) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (insgesamt 10 ECTS; Prüfungsnr. 19002) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (5 ECTS; Prüfungsnr. 19001) | LA Deutsch: Vertiefungsmodul Interdisziplinäre Mediävistik (InterMed VM), Hauptseminar Mediävistik/Mittellatein (10 ECTS; Prüfungsnr. 74411) | LA Geschichte/Latein: Freier Bereich (5 ECTS; Prüfungsnr. 20411) | Schlüsselqualifikation (5 ECTS; Prüfungsnr. 40706).
Prüfungsleistung: Modulabschlußprüfung: Referat und Hausarbeit (15-30 Minuten bzw. mind. 12 Seiten).

Abweichende Prüfungsleistung für: BA Germanistik: Referat und Hausarbeit | MA Geschichte: Klausur (90 Minuten) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit (Wahlpflichtmodul zu 5 ECTS): mündliche Prüfung (15 Minuten) | LA Deutsch: Referat und Hausarbeit | LA Geschichte/Latein: mündliche Prüfung (15 Minuten) | Schlüsselqualifikation: mündliche Prüfung (15 Minuten).

Das Motiv der Mäuse, die einen bösen Menschen zur Strafe töten, ist schon lange ein Bestandteil verschiedener europäischer Sagenkreise von Italien bis Schweden und findet ein bis heute sichtbares «Mahnmal» im berühmten Mäuseturm in Bingen, der mit dem angeblich während einer Hungersnot gegenüber der Bevölkerung erbarmungslosen Erzbischof Hatto II. von Mainz (gest. 970) in Verbindung gebracht wird. In der Frühen Neuzeit war die Hatto-Version der Mäuse-Geschichte weit verbreitet, und auch Martin Luther erwähnt sie mehrfach. Weniger bekannt sind dagegen zum Beispiel die spätmittelalterlichen Mäusesagen um die heiligen Frauen Cutubilla (Kakukilla), Fina und Gertrud von Nivelles oder die polnische Fassung um den legendären Fürsten Popiel. Im Kurs lesen, besprechen und vergleichen wir die unterschiedlichen lateinischen und volkssprachlichen Versionen der Sage um die menschenfressenden Mäuse. Lateinkenntnisse sind erforderlich (Schullatein ist für die Teilnahme ausreichend).

Vom Anbeginn der Welt bis zu ihrem Untergang: die Chronik Bischof Ottos von Freising

Stefan Weber

Übung, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 2, für Seniorenstudium, geeignet als Schlüsselqualifikation, für Gasthörer zugelassen

BA-Modul Vertiefungsmodul 2 Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit, Eigenstudium & Lektüreübung

Do 16:15 - 17:45, Beginn in der ersten Unterrichtswoche.

Studierende des BA Mittellatein und Neulatein müssen in der zugehörigen «Übersetzungs- und Kommentarübung im Eigenstudium» folgende Texte vollständig lesen: Ecbasis cuiusdam captivi per tropologiam (z.B. ed./trad. Winfried Trillitzsch, Leipzig 1964) | Ludus de Antichristo (z.B. ed./trad. Rolf Engelsing, Reclam Stuttgart 2000) | Ruodlieb (z.B. ed./trad. Fritz Peter Knapp, Reclam Stuttgart 1977) | Waltharius (z.B. ed./trad. Gregor Vogt-Spira, Reclam Stuttgart 1994).

Mit deren Lektüre sollte schon vor der Vorlesungszeit begonnen werden; die Reclam-Ausgaben werden zur Anschaffung empfohlen (antiquarisch erhältlich). Studierende, die eine Eigenstudiumsübung absolvieren und die zugehörige Lektüreübung besuchen wollen, teilen dies bitte vor Vorlesungsbeginn dem Lehrstuhlinhaber oder dem Akad. Direktor mit.

Verwendbar als: BA Mittellatein und Neulatein: Vertiefungsmodul 2 Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit, Eigenstudium & Lektüreübung (Prüfungsnr.: siehe zugehöriges Hauptseminar) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (insgesamt 10 ECTS; Prüfungsnr.: siehe zugehöriges Hauptseminar) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (5 ECTS; Prüfungsnr. 19001) | Schlüsselqualifikation (5 ECTS; Prüfungsnr. 40706).

Prüfungsleistung: Modulabschlußprüfung: siehe zugehöriges Hauptseminar

Abweichende Prüfungsleistung für: MA Mittelalter und Frühe Neuzeit (Wahlpflichtmodul zu 5 ECTS): mündliche Prüfung (15 Minuten) | Schlüsselqualifikation: mündliche Prüfung (15 Minuten).

Bischof Otto von Freising († 1158), Sohn des Babenberger Markgrafen Leopold III. von Österreich und der salischen Kaisertochter Agnes, verwandt mit König Konrad III. und Kaiser Friedrich I. Barbarossa, verfaßte neben einem zeitgeschichtlichen Werk, den Gestas Frederici, in den Jahren 1143 bis 1146 eine Weltgeschichte (Historia de duabus civitatibus), in der er den Ablauf der Welt von der Schöpfung bis zum Jüngsten Gericht und dem Beginn des ewigen Gottesreiches behandelt. Im Kurs werden ausgewählte Stellen aus dieser umfangreichen und bedeutenden Geschichtsquelle der Stauferzeit, die meist nur «Chronik» genannt wird, gleichwohl aber auch philosophische und theologische Themen sowie symbolistisches und figurales Geschichtsdenken beinhaltet, gelesen und interpretiert. Lateinkenntnisse sind erforderlich (Schullatein ist für die Teilnahme ausreichend).

Mastermodul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter

Scipios Traum von Cicero bis Mozart

Michele Camillo Ferrari

Hauptseminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 6, Frühstudium, für Seniorenstudium, geeignet als Schlüsselqualifikation, für Gasthörer zugelassen
MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, HS Lateinische Literatur und Sprache I

Mo 16:15 - 17:45, Beginn in der zweiten Unterrichtswoche, Vorbesprechung:
25.10.2021, 16:15 - 17:45 Uhr

Verwendbar als: MA Antike Sprachen und Kulturen: Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, HS Lateinische Literatur und Sprache I (Prüfungsnr. 32011) | MA Literaturstudien: Modul 7 Fächerpool, Vertiefungsmodul Kultur-/Medien-Analyse, Modul A, Hauptseminar (5 ECTS; Prüfungsnr.

17301) | MA Literaturstudien: Modul 8 Fächerpool, Ergänzungsstudien Intermediale/interkulturelle Literaturanalyse, Modul A, Hauptseminar (5 ECTS; Prüfungsnr. 17501) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, Hauptseminar (Prüfungsnr. 32011) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (insgesamt 10 ECTS; Prüfungsnr. 19002) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (5 ECTS; Prüfungsnr. 19001) | LA Latein: Freier Bereich (5 ECTS; Prüfungsnr. 20411) | Schlüsselqualifikation (5 ECTS; Prüfungsnr.40706).

Prüfungsleistung: Modulabschlußprüfung: Klausur (90 Minuten).

Abweichende Prüfungsleistung für: MA Literaturstudien: mündliche Prüfung (15 Minuten) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit (Wahlpflichtmodul zu 5 ECTS): mündliche Prüfung (15 Minuten) | LA Latein (Freier Bereich): mündliche Prüfung (15 Minuten) | Schlüsselqualifikation: mündliche Prüfung (15 Minuten).

Mit der berühmten Erzählung des Traumes, den Scipio Aemilianus um das Jahr 150 v. Chr. angeblich hatte, schuf Cicero eine prägnante Darstellung antiker Kosmosvorstellungen. Der Text gehörte ursprünglich zum sechsten Buch von De republica, wurde aber dann als eigenes Traktat gelesen und erörtert. Die Veranstaltung stellt dieses Somnium Scipionis vor und behandelt verschiedene Etappen der Rezeption, von den sehr einflussreichen spätantiken Kommentaren bis hin zum Libretto Metastasios (1735), das u.a. vom jungen Mozart 1772 vertont wurde. Das Seminar kann sowohl in Präsenz als auch online durchgeführt werden. Interessenten sollten sich unbedingt beim Kursleiter vor dem 10. Oktober 2021 anmelden, weil die erste Sitzung online stattfinden wird. Erst dann wird entschieden, in welchem Format das Seminar durchgeführt wird. Lateinkenntnisse sind erforderlich (Schullatein ist für die Teilnahme ausreichend).

Ein Augenzeugenbericht über die Hinrichtung zweier junger Mütter: die Leidensgeschichte der adeligen Römerin Perpetua und der Sklavin Felicitas

Stefan Weber

Übung, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 4, für Anfänger geeignet, Frühstudium, für Seniorenstudium, Gender und Diversity, geeignet als Schlüsselqualifikation, für Gasthörer zugelassen

MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, Übersetzung ausgewählter Texte

Mi 16:15 - 17:45, Beginn in der ersten Unterrichtswoche

Verwendbar als: MA Antike Sprachen und Kulturen: Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, Übung (Prüfungsnr.: siehe zugehöriges Hauptseminar) | MA Literaturstudien: Modul 7 Fächerpool, Vertiefungsmodul Kultur-/Medien-Analyse, Modul A, Übung zu Hauptseminar 17301 (5 ECTS) | MA Literaturstudien: Modul 8 Fächerpool, Ergänzungsstudien Intermediale/interkulturelle Literaturanalyse, Modul A, Übung zu Hauptseminar 17501 (5 ECTS) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, Übung (Prüfungsnr. siehe zugehöriges Hauptseminar) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (insgesamt 10 ECTS; Prüfungsnr. siehe zugehöriges Hauptseminar).

MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (5 ECTS; Prüfungsnummer 19001) | LA Latein: Freier Bereich (5 ECTS; Prüfungsnr. 20411) | Schlüsselqualifikation (5 ECTS; Prüfungsnr. 40706).

Prüfungsleistung: Modulabschlußprüfung: siehe zugehöriges Hauptseminar.

Abweichende Prüfungsleistung für: MA Mittelalter und Frühe Neuzeit (Wahlpflichtmodul zu 5 ECTS): mündliche Prüfung (15 Minuten) | LA Latein: mündliche Prüfung (15 Minuten) | Schlüsselqualifikation: mündliche Prüfung (15 Minuten).

Am 7. März des Jahres 202 oder 203 wurde die «ad bestias» verurteilte 22jährige adelige Römerin Vibia Perpetua zusammen mit der schwangeren Sklavin Felicitas und anderen christlichen Glaubensgenossen in Karthago hingerichtet. Dieses Ereignis war Anlaß für die Entstehung eines der ältesten Texte des Christentums, der «Passio SS. Perpetuae et Felicitatis». Dieser Text, der redaktionell bearbeitet wurde, besteht aus mehreren Schichten – darunter ein autobiographischer Teil von Perpetua selbst sowie ein Augenzeugenbericht über die Hinrichtung der beiden Frauen. Er schildert unter anderem die Zeit in Untersuchungshaft und im Kerker, die Ängste und Sorgen der beiden jungen Mütter (Perpetua hatte einen Sohn im Säuglingsalter, Felicitas brachte im Kerker ein Mädchen zur Welt) und das grausame Schauspiel mit verschiedenen wilden Tieren in der Arena, welches nicht für alle Verurteilten gleich zum Tode führte. Die verletzten Überlebenden, darunter Perpetua, die mit Felicitas aufgrund ihres weiblichen Geschlechts entgegen der Gewohnheit einer wilden Kuh vorgeworfen worden war, starben schließlich durch das Schwert des Henkers. Im Kurs lesen und besprechen wir nach einer allgemeinen Einführung in die literarische Gattung der Martyrerakten die «Passio SS. Perpetuae et Felicitatis» sowie im Anschluß die thematisch passende, kurze Schrift «Ad martyras» des bedeutenden frühchristlichen Autors Tertullian, eines Zeitgenossen der Perpetua und Felicitas. Lateinkenntnisse sind erforderlich (Schullatein ist für die Teilnahme ausreichend).

Mastermodul Mediale Praxis

Betreute berufsorientierte Tätigkeit an der Bayerischen Staatsbibliothek München

Michele Camillo Ferrari, Stefan Weber

Sonstige Lehrveranstaltung, 2 SWS, ECTS-Credits: 6, nur Fachstudium

MA-Modul: Mediale Praxis, BBT

Zeit und Ort: n.V. Eine persönliche Anmeldung bei einem der Dozenten ist obligatorisch.

Verwendbar als Exportmodul/-veranstaltung: MA Antike Sprachen und Kulturen: Modul Mediale Praxis, BBT (Prüfungsnr. 32411).

Prüfungsleistung: Modulabschlußprüfung: Schriftlicher Bericht (mind. 5 Seiten).

Um die Berufsnähe zu garantieren, setzt das Modul Mediale Praxis das erfolgreiche Absolvieren einer über ein Praktikum weit hinausgehenden zeitlich befristeten berufsorientierten Tätigkeit an der Bayerischen Staatsbibliothek München voraus, die die Aufnahme von zu betreuenden Studierenden schriftlich zugesichert hat. Mittels dieses betreuten Projekts werden die Studierenden vor allem im praktischen, außeruniversitären Umgang mit mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Medien sowie - zu deren Bearbeitung und Erschließung - in der Benutzung moderner Medien geschult. Es wird empfohlen, frühzeitig (im vorausgehenden Semester) die Dozenten zu informieren, die dann bei der Organisation behilflich sind. Die Betreuungstermine werden gemeinsam festgelegt.

Kolloquium Mediale Praxis

Michele Camillo Ferrari

Kolloquium, 2 SWS, ECTS-Credits: 4, nur Fachstudium

MA-Modul: Mediale Praxis, Kolloquium

Zeit und Ort: Die Termine werden nach der Anmeldung gemeinsam festgelegt. Eine persönliche Anmeldung bei einem der Dozenten ist obligatorisch.

Verwendbar als Exportmodul/-veranstaltung: MA Antike Sprachen und Kulturen: Modul Mediale Praxis, BBT (Prüfungsnr.: siehe zugehörige Betreute berufsorientierte Tätigkeit).

Prüfungsleistung: Modulabschlussprüfung: siehe zugehörige Betreute berufsorientierte Tätigkeit.

Das Kolloquium begleitet die Betreute berufsorientierte Tätigkeit des Moduls Mediale Praxis. Studierende, die das Kolloquium besuchen wollen, teilen dies bitte frühzeitig vor Vorlesungsbeginn dem Dozenten mit.

Mastermodul Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit

Praktikum in einem mediävistischen oder frühneuzeitlichen Forschungsprojekt

Michele Camillo Ferrari, Stefan Weber

Praktikum, ECTS-Credits: 5, nur Fachstudium

MA-Modul Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit, Praktikum

Zeit und Ort: n.V.

Verwendbar als: MA Antike Sprachen und Kulturen: Modul Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit, Praktikum (Prüfungsnr.: siehe zugehöriges Hauptseminar).

Prüfungsleistung: Modulabschlussprüfung: siehe zugehöriges Hauptseminar.

Praktikum nach Absprache mit einem der Dozenten. Es wird empfohlen, frühzeitig (im vorausgehenden Semester) die Dozenten zu informieren, die dann bei Auswahl und Organisation des Praktikums behilflich sind.

Weitere Angebote ...

... für BA-, MA- und Lehramtsstudierende aller Fächer

Aenigmata latina IV

Michele Camillo Ferrari

Sonstige Lehrveranstaltung Online, ECTS-Credits: 2, geeignet als Schlüsselqualifikation, für Gasthörer zugelassen.

In der Frühen Neuzeit erlebt das lateinische Rätsel eine neue Blüte. Die Textsorte, die noch im Spätmittelalter im Bereich der philosophisch-theologischen Wissensliteratur angesiedelt war, wird z.B. als Unterhaltungsliteratur neu entdeckt. Zwischen dem 16. und dem 20. Jh. entstehen neue Texte und Sammlungen, die im Mittelpunkt des Seminars stehen werden. Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um die vierte und letzte Folge einer Reihe, sie kann aber als Einzelkurs besucht werden (Ein Besuch der vorherigen Kurse ist also nicht Voraussetzung für die Teilnahme). Interessenten mit guten Lateinkenntnissen sollen sich unbedingt bis zum 10. Oktober 2021 persönlich beim Dozenten anmelden, weil das Seminar online stattfinden wird.

Nova mediolatina. Neue Forschungen am Lehrstuhl

Michele Camillo Ferrari

Seminar Präsenz, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, für Gasthörer zugelassen.

Dieses Seminar wendet sich an fortgeschrittene Studierende, Doktoranden und Interessierte mit entsprechenden lateinischen Kenntnissen. Im Mittelpunkt stehen aktuell laufende Forschungsprojekte über lateinische Texte und Handschriften des Mittelalters und der Frühen Neuzeit, die gemeinsam besprochen und inhaltlich und methodisch beleuchtet werden sollen. Das Seminar kann sowohl in Präsenz als auch online durchgeführt werden. Interessenten sollten sich unbedingt beim Kursleiter vor dem 10. Oktober 2021 anmelden, weil die erste Sitzung online stattfinden wird. Erst dann wird entschieden, in welchem Format das Seminar durchgeführt wird.

Zusatzmodule

Freiwillige, erfolgreich belegte Module können als zusätzliche Qualifikation (BA, MA oder Lehramt) ausgewiesen werden. Diese Leistungen gehen nicht in die Abschlussnote ein, sie werden aber im Transcript of Records vermerkt (max. 30 ECTS in Bachelorstudiengängen, max. 20 ECTS in Masterstudiengängen) bzw. es wird zusätzlich zum Transcript of Records ein Diplom ausgestellt (Lehramtsstudiengänge, keine Beschränkung der ECTS). Folgende Module des BA Mittellatein und Neulatein sowie folgende Mastermodule sind als Zusatzmodul geöffnet: alle Module des BA mit Ausnahme der Importmodule und des Vertiefungsmoduls 1 Mittellateinische Philologie; alle Mastermodule mit Ausnahme der Module Mediale Praxis und Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit.

... für angehende BA-Studierende

Modulstudien Studium Philosophicum

Ab dem Wintersemester 2021/22 gibt es für Studieninteressierte, die ein Zwei-Fach-Bachelor-Studium anstreben, die Möglichkeit vor dem eigentlichen Studienbeginn über die Modulstudien Studium Philosophicum in einzelne Fächer «reinzuschnuppern». Die Modulstudien können zum Winter- oder Sommersemester aufgenommen werden, umfassen 25 ECTS und sind auf eine Regelstudienzeit von einem Semester ausgelegt (mit der Möglichkeit zur Verlängerung um ein Semester). Erfolgreich belegte Module können dann anschließend nach der regulären Immatrikulation für ein Zwei-Fach-Bachelor-Studium in den jeweiligen Teilstudiengängen anerkannt werden, so dass sich der Ablauf des Studiums beschleunigt. Aus dem BA Mittellatein und Neulatein sind folgende Module als Studium Philosophicum belegbar:

- Basismodul 1: Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas (10 ECTS; Dauer: 2 Semester, d.h. eine Verlängerung der Regelstudienzeit um 1 Semester ist nötig)
- Basismodul 2: Einführung in die lateinische Schrift (Paläographie) (10 ECTS; Dauer: 2 Semester, d.h. eine Verlängerung der Regelstudienzeit um 1 Semester ist nötig)

... speziell für Fachstudium MA Geschichte

Modul Mittellatein für Mediävisten (Seminar/Übung)

Michele C. Ferrari, Stefan Weber

Seminar/Übung, 2/2 SWS, ECTS-Credits: 6 / 4, nur Fachstudium Geschichte und MA Mittelalter und Frühe Neuzeit.

Verwendbar als: MA Geschichte: Interdisziplinäres Modul - Mittellatein für Mediävisten (Modulnr. 3280), Seminar/Übung | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit, Wahlpflichtmodul.

Für das Interdisziplinäre Modul (10 ECTS) des MA Geschichte bzw. das Wahlpflichtmodul (10 ECTS) des MA Mittelalter und Frühe Neuzeit müssen 1 Seminar Mittellatein für Mediävisten und 1 Übung Mittellatein für Mediävisten belegt werden.

Folgende Veranstaltungen stehen als Seminar (MA Geschichte: 6 ECTS; Prüfungsnr. 32801; Prüfungsleistung: Klausur (90 Minuten) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: insgesamt 10 ECTS; Prüfungsnr. 19002; Prüfungsleistung: Klausur (90 Minuten)) zur Auswahl: BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 1 Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas, Proseminar | BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 2 Einführung in die lateinische Schrift (Paläographie), Proseminar | BA Mittellatein und Neulatein, Vertiefungsmodul 2 Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit, Hauptseminar.

Folgende Veranstaltungen stehen als Übung (MA Geschichte: 4 ECTS; Prüfungsnr. 32802; Prüfungsleistung: mündl. Prüfung (15 Minuten) / MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: insgesamt 10 ECTS; Prüfungsnr. und -leistung siehe zugehöriges Seminar) zur Auswahl: BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 1, Übung | BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 2, Übung | MA-Modul Mediale Aspekte der Vormoderne I, Seminar.

Aktuell werden folgende Kurse als **Seminar Mittellatein für Mediävisten** zur Auswahl angeboten:

- *Einführung in das Lesen und Beschreiben spätantiker und mittelalterlicher Schriftformen (Paläographie I) (Weber)*
- *Einführung in das Mittellatein und Neulatein (Weber)*
- *Menschenfressende Mäuse (Weber)*

Aktuell werden folgende Kurse als **Übung Mittellatein für Mediävisten** zur Auswahl angeboten:

- *Otto von Freising (Weber)*

Nähere Angaben zu Ort und Zeit siehe dort.

... speziell für Fachstudium MA Mittelalter und Frühe Neuzeit

Einführung in das Mittellatein für MA Mittelalter und Frühe Neuzeit / MA Geschichte

Stefan Weber

Übung, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 5

MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Pflichtmodul IIIa (Prüfungsnr. 60001) | MA Geschichte: Interdisziplinäres Modul - Mittellatein für Mediävisten (Modulnr. 3280), Übung (Prüfungsnr. 32802) | LA Geschichte: Freier Bereich (Prüfungsnr. 20411).

Do 14:15 - 15:45, Beginn in der ersten Unterrichtswoche

MA Mittelalter und Frühe Neuzeit, Prüfungsleistung (5 ECTS): Klausur (90 Minuten) | MA Geschichte, Prüfungsleistung (4 ECTS): mündl. Prüfung (15 Minuten) | LA Geschichte, Freier Bereich, Prüfungsleistung (5 ECTS): mündl. Prüfung (15 Minuten).

In diesem Kurs erwerben die Studierenden ausreichende Kompetenzen, um die lateinische Sprache des Mittelalters samt ihrer Eigenarten verstehen zu können; sie wissen um die Unterschiede zum klassischen Latein, das sie an der Schule gelernt haben; sie können mit den erworbenen Kenntnissen die Mehrzahl der mittelalterlichen, aber auch der spätantiken und frühneuzeitlichen lateinischen Texte, die in den Veranstaltungen der am Master Mittelalter und Frühe Neuzeit beteiligten Fächer - insbesondere der Geschichte - behandelt werden, lesen, verstehen und interpretieren.

Empfohlene Literatur: Zur Anschaffung empfohlen: Walter Berschin. Einleitung in die Lateinische Philologie des Mittelalters, hg. von Tino Licht, Heidelberg 2012. Zur studienbegleitenden Lektüre empfohlene Textsammlungen: Lateinische Lyrik des Mittelalters (lat./dt.), hg. von Paul Klopsch, Reclam Stuttgart 1985 (Nachdruck 1995); Lateinische Prosa des Mittelalters (lat./dt.), hg. von Dorothea Walz, Reclam Stuttgart 1995; Carmina Burana. Texte und Übersetzungen. Mit den Miniaturen aus der Handschrift, hg. von Benedikt Konrad Vollmann (Deutscher Klassiker-Verlag im Taschenbuch 49), Frankfurt a.M. 2011.

Oberseminar Mittellatein für MA Mittelalter und Frühe Neuzeit

Michele C. Ferrari, Stefan Weber

Oberseminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 5, nur Fachstudium MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Oberseminar (Prüfungsnr. 71851).

Die Termine werden nach der Anmeldung gemeinsam festgelegt.

Eine persönliche Anmeldung bei einem der Dozenten ist obligatorisch.

Studienleistung: Referat (30-45 Min.) mit Diskussion (15-45 Min.).

Studierende, die das Oberseminar besuchen wollen, teilen dies bitte frühzeitig vor Vorlesungsbeginn einem der Dozenten mit.

Wahlpflichtbereich MA Mittelalter und Frühe Neuzeit Module zu 5 bzw. 10 ECTS

Für das Wahlpflichtmodul des Masterstudiengangs Mittelalter und Frühe Neuzeit (5 ECTS; Prüfungsnr. 19001; Prüfungsleistung: mündl. Prüfung (15 Minuten)) stehen folgende Veranstaltungen als Seminar zur Auswahl: BA-Basismodul 1 Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas, Proseminar Einführung in das lateinische Europa | BA-Basismodul 1 Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas, Übung Übersetzung ausgewählter Texte | BA-Basismodul 2 Einführung in die lateinische Schrift, Proseminar Schrift und Kultur | BA-Basismodul 2 Einführung in die lateinische Schrift, Übung | BA-Basismodul 3B Das Klassische Erbe, Proseminar Das Klassische Erbe | BA-Basismodul 3B Das Klassische Erbe, Übung Das Klassische Erbe | BA-Vertiefungsmodul 1 Mittellateinische Philologie, Hauptseminar Mittellateinische Philologie | BA-Vertiefungsmodul 2 Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit, Hauptseminar Lateinische Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit | BA-Vertiefungsmodul 2 Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit, Lektüreübung | MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, Hauptseminar Lateinische Literatur und Sprache I | MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, Übung Übersetzung ausgewählter Texte | MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache in Mittelalter und Früher Neuzeit, Hauptseminar Lateinische Literatur und Sprache II | MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache in Mittelalter und Früher Neuzeit, Vorlesung/Übung | MA-Modul Mediale Aspekte der Vormoderne I, Seminar Paläographie und Kodikologie I | MA-Modul Mediale Aspekte der Vormoderne I, Onlinekurs Paläographie online | MA-Modul Mediale Aspekte der Vormoderne II, Seminar Paläographie und Kodikologie II | MA-Modul Mediale Aspekte der Vormoderne II, Seminar Ekdotik | MA-Modul Mediale Aspekte der Vormoderne II, Übung | MA-Modul Mittelalterliche Textualität, Hauptseminar Textualität | MA-Modul Mittelalterliche Textualität, Vorlesung Textualität | MA-Modul Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit, Hauptseminar Kultur und Kulturtechniken | MA-Modul Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit, Übung

*Aktuell werden folgende **Veranstaltungen für das Wahlpflichtmodul zu 5 ECTS** zur Auswahl angeboten:*

- Einführung in das Lesen und Beschreiben spätantiker und mittelalterlicher Schriftformen (Paläographie I) (Weber)*
- Einführung Metrik und Rhythmik (Weber)*
- Einführung Mittellatein und Neulatein (Weber)*
- Epos (Ferrari)*
- Menschenfressende Mäuse (Weber)*
- Otto von Freising (Weber)*
- Perpetuae & Felicitas (Weber)*
- Somnium Scipionis (Ferrari)*

Nähere Angaben zu Ort und Zeit siehe dort.

*Für ein Wahlpflichtmodul des MA Mittelalter und Frühe Neuzeit im Umfang von **10 ECTS (Prüfungsnr. 19002)** sind komplette Module zu belegen (Prüfungsleistung:*

siehe dort). Folgende Module stehen zur Auswahl: BA-Basismodul 1 Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas | BA-Basismodul 2 Einführung in die lateinische Schrift (ohne Exkursion) | BA-Basismodul 3B Das Klassische Erbe | BA-Vertiefungsmodul 2 Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit | MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter | MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache in Mittelalter und früher Neuzeit | MA-Modul Mediale Aspekte der Vormoderne I | MA-Modul Mittelalterliche Textualität | Modul Mittellatein für Mediävisten (= Seminar + Übung Mittellatein für Mediävisten) | Ferienkurs Horae Bambergenses. Für weitere Informationen siehe unter diesen Modulen.

... speziell für Fachstudium LA Geschichte

Freier Bereich - Mittellatein für LA Geschichte

Michele C. Ferrari, Stefan Weber

Übung, 2 SWS, ECTS-Credits: 5, für Anfänger geeignet.

Verwendbar als: LA Geschichte, Freier Bereich (Prüfungsnr. 20411).

Prüfungsleistung: mündl. Prüfung (15 Minuten).

Folgende Veranstaltungen des BA Mittellatein und Neulatein und der MA-Module stehen für den Freien Bereich zur Auswahl: BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 1: Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas, Proseminar Einführung in das lateinische Europa | BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 1: Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas, Übung Übersetzung ausgewählter Texte | BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 2: Einführung in die lateinische Schrift, Proseminar Schrift und Kultur | BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 2: Einführung in die lateinische Schrift, Übung | BA Mittellatein und Neulatein, Vertiefungsmodul 2: Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit, Hauptseminar Lateinische Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit | MA-Modul Mediale Aspekte der Vormoderne I, Seminar Paläographie und Kodikologie I | Ferienkurs Horae Bambergenses: Latein in Europa von der Spätantike bis zur Renaissance

Aktuell werden folgende Kurse zur Auswahl angeboten:

- *Einführung in das Lesen und Beschreiben spätantiker und mittelalterlicher Schriftformen (Paläographie I) (Weber)*
- *Einführung in das Mittellatein und Neulatein (Weber)*
- *Menschenfressende Mäuse (Weber)*
- *Otto von Freising (Weber)*

Nähere Angaben zu Ort und Zeit siehe dort.

... speziell für Fachstudium LA Latein

Freier Bereich - Mittellatein für LA Latein

Michele C. Ferrari, Stefan Weber

Übung, 2 SWS, ECTS-Credits: 5, für Anfänger geeignet.

Verwendbar als: LA Latein: Freier Bereich (Prüfungsnr. 20411).

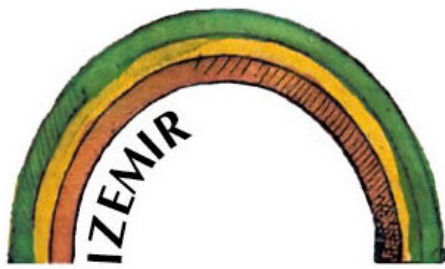
Prüfungsleistung: mündl. Prüfung (15 Minuten).

Folgende Veranstaltungen des BA Mittellatein und Neulatein und der MA-Module stehen für den Freien Bereich zur Auswahl: BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 1: Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas, Proseminar Einführung in das lateinische Europa | BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 1: Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas, Übung Übersetzung ausgewählter Texte | BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 3B: Das Klassische Erbe, Proseminar Das Klassische Erbe | BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 3B: Das Klassische Erbe, Übung Das Klassische Erbe | BA Mittellatein und Neulatein, Vertiefungsmodul 2: Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit, Hauptseminar Lateinische Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit | MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, Hauptseminar Lateinische Literatur und Sprache I | MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, Übung Übersetzung ausgewählter Texte | Ferienkurs Horae Bambergenses: Latein in Europa von der Spätantike bis zur Renaissance.

Aktuell werden folgende Kurse zur Auswahl angeboten:

- *Einführung Metrik und Rhythmik (Weber)*
- *Einführung Mittellatein und Neulatein (Weber)*
- *Epos (Ferrari)*
- *Menschenfressende Mäuse (Weber)*
- *Perpetua & Felicitas (Weber)*
- *Somnium Scipionis (Ferrari)*

Nähere Angaben zu Ort und Zeit siehe dort.



*Interdisziplinäres Zentrum
für Europäische*

Mittelalter- und Renaissancestudien

IZEMIR

Das IZEMIR ist ein von der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg anerkannter Zusammenschluß der Erlanger Mediävisten. Sein Ziel ist es, die in Erlangen traditionell zu den universitären Schwerpunkten zählenden Mittelalter- und Renaissancestudien fächerübergreifend zu koordinieren und zu fördern. Eine Mitgliedschaft ist kostenlos und unverbindlich. Sie erhalten als Mitglied aktuelle Informationen zur Erlanger Mediävistik, zu Tagungen und Vorträgen sowie zu Sonderveranstaltungen.

www.mittelalter.phil.fau.de



www.facebook.com/Mittellatein

FAU Erlangen-Nürnberg

Lehrstuhl für Lateinische Philologie
des Mittelalters und der Neuzeit

(Mittellatein und Neulatein)

Kochstr. 4/3, D-91054 Erlangen

Tel.: (0049 9131) 85 22 414/415

E-Mail: MLAT-Lehrstuhl@fau.de

Sekretariat: Elke.Charpin@fau.de

Stud. Ansprechpartner: MLAT-Stud@fau.de

Homepage:

www.mittellatein.phil.fau.de

StudOn:

www.studon.fau.de/cat33087.html

Facebook:

